

Traktandum Nr. 12

Gremium	Datum
Regionalversammlung (RV)	27. Juni 2024
Titel	Art des Geschäfts
Abrechnung Verpflichtungskredit 2022–2023 «Multimodale Verkehrsdrehscheiben / Mobilitätshubs»	Kenntnisnahme

Sachverhalt

Die Regionalversammlung hat am 16. Dezember 2021 einen Verpflichtungskredit (VPK) in der Höhe von CHF 212'000.00 (CHF 132'000.00 aus dem Bereich Verkehr / CHF 80'000.00 aus dem Bereich Raumplanung) genehmigt. Die Bundesämter für Strassen (ASTRA) und für Raumentwicklung (ARE) unterstützten das Projekt mit je CHF 30'000.00, sodass insgesamt CHF 272'000.00 zur Verfügung standen.

In der Studie hat die RKBM untersucht, welchen Beitrag Verkehrsdrehscheiben zur Entlastung der bestehenden Verkehrssysteme und -flächen leisten können. Die Idee: Die Pendlerströme sollen besser gebündelt und an geeigneten Orten auf flächeneffiziente Verkehrsträger verlagert werden.

Am 19. Oktober 2023 hat die Kommission Verkehr den Schlussbericht vom 5. September 2023 verabschiedet. Der Kanton hat sich mit CHF 104'980.96 (AÖV mit CHF 64'980.96 und AGR mit CHF 40'000.00) an den Drittkosten beteiligt.

Abrechnung VPK «Multimodale Verkehrsdrehscheiben / Mobilitätshubs»	VPK in CHF
VPK gemäss RV vom 16. Dezember 2021	212'000.00
Drittaufträge 2022–2023	266'547.00
Überschreitung des VPK	-54'547.00
Ausgleich/Kompensation der Überschreitung durch die Beiträge des ASTRA und ARE von je CHF 30'000.	60'000.00

Antrag

Die Geschäftsleitung legt der Regionalversammlung die Abrechnung des Verpflichtungskredits 2022–2023 «Multimodale Verkehrsdrehscheiben / Mobilitätshubs» der Kommissionen Verkehr und Raumplanung zur Kenntnisnahme vor. Die Abrechnung schliesst bei einem bewilligten Kredit von CHF 212'000.00 mit CHF 266'547.00 (Kreditüberschreitung von CHF 54'547.00) ab. Der Ausgleich der Überschreitung erfolgt durch die Beiträge des ASTRA und des ARE von je CHF 30'000.00.